

Simmerath, 13.11.2020

Liebe Eltern,

heute wenden wir uns an Sie, um Ihnen mitzuteilen, dass es einen ersten nachgewiesenen Coronafall eines Kindes in unserer Schule gibt. Sie brauchen jetzt keine Panik zu bekommen, das Kind ist bereits seit dem 04.11.2020 nicht mehr in der Schule. Das positive Testergebnis erhielten wir gestern morgen. Warum schreiben wir Ihnen das?

Wir schreiben Ihnen, da wir Sie auf folgendes hinweisen möchten:

Das Gesundheitsamt hat uns gestern Abend kontaktiert, um für die betroffene Klasse die Maßnahmen zu besprechen, also welche Kinder müssen in Quarantäne.

- Wäre ein Kind positiv getestet worden, welches keine MNB trägt, hätten auf jeden Fall die ganze Klasse und alle Lehrerinnen, die in der Klasse unterrichten in Quarantäne gemusst! Das war Gott sei Dank jetzt nicht der Fall, da das Kind MNB getragen hat.
- Kinder die keine MNB getragen haben, müssen in Quarantäne unabhängig wie nah oder weit sie vom Infektionsgeschehen sitzen.  
In diesem Fall waren dies 3 Kinder, die nicht in Quarantäne gemusst hätten, wenn sie eine MNB getragen hätten.
- Alle Kinder, die im Umkreis von 1,50m sitzen, mussten in Quarantäne, obwohl sie eine MNB getragen haben, weil während des Frühstücks die MNB (am Platz) abgenommen wird.  
In diesem Fall waren dies dann aber „nur“ 7 Kinder.
- Kinder die „unsicher“ MNB tragen, d.h. denen die MNB ständig rutscht, wo die Nase rausguckt ... hätten auch in Quarantäne gemusst. Dies war jetzt nicht der Fall.  
Daher noch mal die Bitte, achten Sie darauf, dass die MNB Ihrem Kind gut passt und nicht rutscht.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die der Empfehlung zum Tragen einer MNB gefolgt sind, sehen wir doch in diesem Fall, dass es sich lohnt, da die Quarantänegruppe dadurch sehr klein gehalten werden kann und auch die Lehrerin weiter unterrichten darf. Vielleicht überdenken die Eltern, die sich gegen die Empfehlung ausgesprochen haben noch einmal ihre Entscheidung.

Durch das durchgängige Tragen einer MNB aller Menschen in der Schule schützen wir uns gegenseitig. Erwachsene die Kinder und Kinder die Erwachsenen. Damit wir solange wie möglich zusammen lernen können.

Es geht darum, den Präsenzunterricht für möglichst viele Kinder möglichst lange aufrechtzuerhalten. Natürlich ist das Tragen einer MNB über den ganzen Tag sehr anstrengend. Wir sind aber der Meinung, dass es jede Anstrengung wert ist! Regelmäßig machen wir Maskenpausen und gewähren auch einzelnen Kindern auf deren Nachfrage (natürlich unter Einhaltung der Abstandsregeln) Maskenpausen. Die Situation ist für uns alle herausfordernd und nur gemeinsam können wir sie meistern! Seien Sie alle herzlich begrüßt

Das Team der KGS Simmerath